



Mittwoch, 9. März 2022

Dranbleiben!

Auf der rechten Straßenseite seitlich einparken. Rückwärts natürlich. Königsdisziplin der Fahrschule. Manche üben daran ein Leben lang. Andere sind aus ihrer Fahrschulzeit so traumatisiert, dass sie diese Herausforderung sowieso meiden.

Ich bin auf dem Heimweg nach einem Termin und habe es nicht eilig. Das Fahrschulauto vor mir wird langsamer, hält, und dann muss der Fahrschüler genau diese Übung machen. Rückwärts seitlich auf der rechten Seite einparken. Weil die Straße etwas eng ist, muss ich warten und kann nicht vorbeifahren. Ich bleibe mit gutem Abstand stehen, so als ob da vorne ein scheues Tier auf der Straße stünde. Und irgendwie ist das ja auch. Der Arme quält sich: zwei, drei Anläufe – und dann bleibt das Auto stehen. Schräg und überhaupt nicht in der Parklücke. Blockade!

Und ich kann mich so gut einfühlen. Die eigenen Fahrschul-Erfahrungen liegen schon Jahrzehnte zurück. Aber den Moment, an dem dann gar nichts mehr geht und man nicht mehr weiß, wo denn nun rechts und links ist – an den kann ich mich noch zu gut erinnern.

Und doch hilft nichts als das: Nochmal anfangen. Es noch einmal probieren. Beim nächsten Mal kann es besser klappen. Üben! Das ist meine Erfahrung bei vielen Dingen, die ich irgendwann neu angefangen oder gelernt habe. Nicht beim ersten misslungenen Versuch aufgeben. Irgendwann hat der Kopf die Abmessungen des Autos kapiert und kann das auch in die richtigen Bewegungen am Lenkrad umsetzen. Irgendwann funktioniert eine schwierige Stelle in einem Musikstück. Irgendwann sitzen die richtigen Bewegungen beim Skifahren.

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche steht in diesem Jahr unter der Überschrift „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“ – und das Wort dieser Aktion zum heutigen Tag ist ein sehr ermutigendes Bibelwort: „Der Gerechte fällt siebenmal und steht wieder auf.“ Vielleicht ist das eine entscheidende Lebensbewegung: Dranbleiben. Dinge noch einmal probieren – ohne Verkrampfen darauf vertrauen, dass etwas gelingen wird. Mir selbst den zweiten und dritten und vierten Versuch erlauben. Mir selbst – und anderen auch.

Anregungen zum Thema findet man auf der Seite der Fastenaktion der evangelischen Kirche:
<https://7wochenohne.evangelisch.de/>

Dr. Peter-Felix Ruelius